



PRESSEMITTEILUNG

Außerordentlicher Gas- und Ölfund beim achten Fonds der Energy Capital Invest

Fachleute weisen bisher unbekannte Förderschicht nach – Horizontale Bohrung abgeschlossen

Stuttgart, 25.11.2010. Selbst die ansonsten eher gelassenen Texaner staunten, was sich ihnen während der nun abgeschlossen horizontalen Bohrung des McMullen 3 in rund 11.000 Fuß (ca. 4.000 m) Tiefe offenbarte. Während der horizontalen Bohrung wurden auf einer Länge von rund 4.500 Fuß mehrfach derart starke „Gas-Shows“ gemessen und abgepackelt, dass die daraus resultierende Flamme noch in 15 Meilen Entfernung zu sehen war.

Die dann weithin sichtbare Flamme zeigt dabei eindrucksvoll, dass das Stuttgarter Energieunternehmen auf ein Gas- und Ölvorkommen gestoßen ist, das selbst Fachleute in dieser Region nicht erwartet hatten – und das auf einer Gesamtlänge von mindestens 1,5 Kilometern! (unter <http://www.energy-capital-invest.de#c799>)

Die US Öl- und Gasfonds VIII KG hat damit nicht nur ihre erste Horizontalbohrung erfolgreich abgeschlossen. Die Farbe der Flamme lässt zudem erkennen, dass neben Erdgas auch so genannte Liquids gefunden wurden. Ein sehr erfreulicher Umstand, der zweifellos positive Auswirkungen auf die ursprüngliche Fondskalkulation haben wird.

Die immer wieder während der Bohrung aufgetretenen sehr großen Gas-Shows zeigen zudem, dass die neu entdeckte Förderschicht über die gesamte Länge eine sehr gute Porosität aufweist – sich also sehr gut fördern lässt.

Mit einer Dicke von rund 400 Fuß (120 Meter) und einem so genannten „Sweet Spot“ von mehr als 100 Fuß verfügt diese Förderschicht allein über Erdgasreservoirs, die die ursprüngliche Fondskalkulation deutlich übertreffen. Mit diesen Ergebnissen muss die neu entdeckte Förderschicht selbst Vergleiche mit dem bekannten Eagle Ford- oder Haynesville Shale nicht scheuen.

„Es besteht zudem weiterhin die Möglichkeit, weitere Förderschichten wie beispielsweise die Olmos-Schicht – eine weitere nachgewiesene gastragende Schicht – im McMullen zu fördern“, erklärt Kay Rieck, Geschäftsführer der Energy Capital Invest.

Dabei war es eigentlich die Olmos-Schicht, die der Kalkulation des achten Fonds der Energy Capital Invest zugrunde lag. Doch mit der neu entdeckten Schicht wird es vermutlich nicht mehr notwendig sein diese zu fördern, da die zu erwartenden Erlöse für die prospektgemäße Realisierung der US Öl- und Gasfonds VIII KG genügen dürften.

Wahrscheinlich bereits im Januar wird die horizontale Bohrung des McMullen 3 „gefract“. Auf der gesamten Länge werden dann die Sand- und Gesteinsschichten insgesamt 14mal „aufgesprengt“. Im Anschluss daran wird das Bohrloch an die bis dahin fertiggestellte Pipeline angeschlossen – und somit erste Explorationsergebnisse erzielt.

„Durch diese weitere außerordentliche Förderschicht haben sich nicht nur die Mineralgewinnungsrechte der Produktions-Unit McMullen 3 erhöht. Durch die erfolgreich verlaufende horizontale Bohrung gehen unsere Experten vor Ort auch für die weiteren Bohrungen von dementsprechenden positiven Ergebnissen aus“, erklärt der Geschäftsführer des Stuttgarter Energieunternehmens.



Somit profitieren auch die Vorgängerfonds von dem außergewöhnlichen Erdgas- und Erdölfund des McMullen-Well-3. Denn sowohl die US Öl- und Gasfonds VI- als auch die VII KG werden schon sehr zeitnah in unmittelbarer Nähe und somit in derselben geologischen Formation des McMullen 3 bohren.

Für die Anleger bedeutet die neu gefundene Förderzone schon jetzt ein großes Stück mehr an Sicherheit, da sich alleine durch diesen außerordentlichen Erdgas- und Erdölfund der Wert der vom Initiator eingebrachten Mineralgewinnungsrechte erhöht hat. Nicht unwahrscheinlich ist es daher auch, was man derzeit noch unter vorgehaltener Hand munkelt: Dass nämlich die neu entdeckte Förderschicht „Furie“ heißen könnte und somit den Namen der in den USA operativen Gesellschaft der Energy Capital Invest tragen würde.

Noch wenige Wochen besteht die Möglichkeit, sich an diesem Kurzläufer-Fonds mit attraktiven Renditen zu beteiligen.

Druckfreigabe erteilt. 3.694 Zeichen. Belegexemplar erbeten.

Energy Capital Invest

Das Stuttgarter Unternehmen wurde zwar erst im Jahr 2008 gegründet, zählt aber mit nunmehr acht aufgelegten Beteiligungen im Spezialbereich der Mineral Rights in den USA zu den marktführenden Anbietern in diesem Segment. Die bislang platzierten Beteiligungen verlaufen dabei wie geplant – alle Ausschüttungen wurden wie prospektiert geleistet.

www.energy-capital-invest.de

Herausgeber:

Energy Capital Invest Marketing & Placement GmbH
Diemershaldenstraße 23
70184 Stuttgart
E-Mail: info@energy-capital-invest.de

Tel: +49 711 33 5000 10
Fax: +49 711 33 5000 30

Presseanfragen:

Michael Oehme ■ Tel. (+49) 6031.96 59 800 ■ E-Mail: info@finanzmarketingberatung.de
■ www.finanzmarketingberatung.de